

## **Vielfalt der Alleen**

Von der Mehlbeere bis zur Eiche, von der Zwetschge bis zur Buche, die Alleen Mecklenburg-Vorpommerns bieten eine große Vielfalt an Baumarten.

Im Barock pflanzte man vor allem Linden, später auch Ulmen und Hainbuche. Eichen, Buchen, Esskastanien, Pappeln, Platanen und Robinien wurden in dieser Zeit als Alleebaum kaum verwendet, da sie geschnitten „unansehnlich“ aussehen. Erst später, im 19. Jahrhundert, als die Alleen aus den Städten hinaus in die freie Landschaft führten, wurden auch diese Baumarten gepflanzt.

Die Wahl der Baumart außerhalb von Park- und Schlossanlagen richtete sich ursprünglich nach der persönlichen Neigung und dem verfolgten Zweck.

### **✧ Nutzung von Holz, Zweigen, Blättern und Früchten**

Alleen waren früher wichtige Holzlieferanten und die Früchte waren eine willkommene Abwechslung auf dem Speiseplan. Deshalb wurden viele Wege mit Gehölzen wie Weiden, Pappeln und mit Obstbäumen bepflanzt.

Auch heute bezaubert die Baumblüte im Frühling, im Sommer und Herbst leuchten die Früchte und laden zum vitaminreichen Imbiss ein und bei Nebel, Eis und Schnee zeigen sich die Bäume als bizarre Landschaftselemente. Besondere Bedeutung haben Obstbaumalleen als Standorte für alte Obstbaumsorten. Sie werden damit zum lebenden Hüter von bedrohtem Kulturerbe.

### **✧ Gründe der Verkehrssicherheit**

In der Zeit des Reisens zu Fuß, zu Pferd oder mit dem Pferdewagen boten die Bäume am Straßenrand Schutz. Sie dienten als Wegweiser in Dunkelheit, bei Nebel und im Schneetreiben.

### **✧ Gezielte Gestaltung der Landschaft aus ästhetischen Gründen,**

Später wurden Alleen auch „bloß der Aussicht wegen“ gepflanzt. Der Architekt Leonhard Christoph Sturm äußerte 1718: „Die größte Schönheit der Alleen besteht darin, wenn man das Ende derselben nicht absehen kann ....“

## **Häufigste Alleebaumarten in Mecklenburg-Vorpommern**

Die häufigsten Baumarten an unseren Bundes- und Landesstraßen sind heute bezogen auf den Gesamtbestand:

- ✧ 30 % Linde
- ✧ 20 % Ahorn
- ✧ 10 % Obstbäume (Äpfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen, Vogelbeeren)
- ✧ 10 % Rosskastanie
- ✧ 10 % Eiche und
- ✧ 5 % Esche